

Interpellation Surber-St.Gallen (16 Mitunterzeichnende):
«Wann kommt die Pfortneranlage in der Liebegg?»

Ab dem Jahr 2021 wird die Stadtautobahn St.Gallen saniert. Um eine völlige Überlastung zu verhindern, will das Bundesamt für Strassen den Verkehr zu Stosszeiten um 10 Prozent reduzieren. Dafür sind verschiedene Massnahmen geplant, damit sich das Mobilitätsverhalten verändert, insbesondere mit Umstieg auf den öffentlichen Verkehr und mit einer Veränderung des Arbeitsbeginns.

Die Sanierung der Stadtautobahn wird das gesamte städtische Strassennetz belasten. Umso notwendiger wird ein gutes Verkehrsmanagement sein. Ein Pfeiler für eine bessere Dosierung des Verkehrs wäre die schon lange geplante Pfortneranlage in der Liebegg vor der Einfahrt in die Stadt St.Gallen über die Teufenerstrasse. Die Pfortneranlage käme auf dem Gebiet des Kantons Appenzell Ausserrhoden zu stehen. Jedoch hat auch der Kanton St.Gallen ein grosses Interesse an der Realisierung derselben.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Verfolgt die Regierung die Realisierung der Pfortneranlage in der Liebegg aktiv?
2. Wie sieht der Zeitplan aus? Wann ist mit der Realisierung der Pfortneranlage zu rechnen?»

19. Februar 2020

Surber-St.Gallen

Bürki-Gossau, Etterlin-Rorschach, Fäh-Kaltbrunn, Gschwend-Altstätten, Hartmann-Flawil, Hauser-Sargans, Keller-Kaltbrunn, Lemmenmeier-St.Gallen, Maurer-Altstätten, Oberholzer-St.Gallen, Sailer-Wildhaus-Alt St.Johann, Schmid-St.Gallen, Schulthess-Grabs, Simmler-St.Gallen, Thurnherr-Wattwil, Wick-Wil